

Biographie

Edith Stein wurde am 12. Oktober 1891 in Breslau als elftes Kind der frommen Juden Siegfried und Augusta Stein-Courant geboren. Edith war eine gute Studentin. Nach dem Gymnasium studierte sie unter anderem Geschichte, Psychologie und Philosophie.

Die Suche nach der Wahrheit über den Menschen faszinierte sie. Im Jahre 1913 ging sie nach Göttingen, um Vorlesungen zu hören bei dem Philosophen Phänomenologen Prof.

Edmund Husserl. Im Jahre 1916 schloss sie ihr Studium ab in Freiburg mit dem Prädikat "summa cum laude".

Andere bemerkenswerte Aspekte in ihrem reichen Leben waren ihre Lehraufträge in Breslau, Spiers und Münster, ihre Arbeit als Assistentin von Prof. Husserl und immer wieder das Gebet, in dem sie starken Rückhalt fand. Sie besaß die charismatische Begabung anderen zuzuhören, ihnen zu helfen und zu dienen. Ein Wendepunkt in ihrem Leben war ihr begeisterter Übertritt zum katholischen Glauben, nachdem sie die Autobiografie der heiligen Teresia von Avila gelesen hatte.

Edith wurde am 1. Januar 1922 in Bergzabern getauft. Als Taufnamen wählte sie "Teresia". Am 14. Oktober 1933 trat sie mit grosser innerer Ruhe in den Karmel von Köln ein.

Sie hat viele Bücher geschrieben. Im Karmel von Echt verfasste sie ihr letztes grosses Werk "Kreuzeswissenschaft".

Stets setzte sie sich für eine Verbesserung der Stellung der Frauen ein.

Edith Stein verbrachte geraume Zeit innerhalb der Mauern des Karmels an der Bovenstestraat in Echt. Sie lebte dort vom 31. Dezember 1938 bis zum 2. August 1942, dem Tag,

an dem sie zusammen mit ihrer Schwester Rosa durch die Gestapo verhaftet und deportiert wurde. Sie starb schliesslich den Märtyrertod durch grausame Vergasung im Vernichtungslager Auschwitz. Der direkte Anlass für die landesweite Deportation der katholischen Juden war der Hirtenbrief der niederländischen Bischöfe, der am 26. Juli 1942 von allen Kanzeln herab vorgelesen wurde. Darin wurde energisch gegen die Judenverfolgungen protestiert. Am 1. Mai 1987 wurde die Karmeliter Schwester Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein) vom Papst Johannes Paulus II. in Köln selig gesprochen. Auf dem St. Petersplatz in Rom erfolgte durch den selben Papst am 11. Oktober 1998 die Heiligsprechung. Aus diesem Anlass fand am 25. Oktober 1998 eine niederländische Feier in der Kirche St. Landricus statt. Anschliessend folgte ein "Stiller Umgang" durch die Strassen von Echt. Er endete beim Echter Karmel mit einer eindrucksvollen Kundgebung. Papst Johannes Paulus II. ernannte sie im Jahre 1999 zur Schutzheiligen von Europa, und im Jahre 2005 zur Schutzheiligen von den "Weltjugendtage".



Das Triptychon und der Original-Chormantel im Kirche Sankt Landricus.

Es gibt Dinge, mit denen man einander besser ohne Worte versteht.

(Edith Stein)

Kreuzeswissenschaft erwirbt man nur, wenn man das Kreuz gründlich am eigenen Leib erfährt.

(Edith Stein)



Im Verborgenen leben und doch den Glanz des Lichts erfahren. Still sein und trotzdem voller Wärme.

(aus: "Edith Stein" H. Held)



Stichting Dr. Edith Stein Echt Nederland

Bankverbindung: ABN/AMRO nr. 43.75.48.813

Sekretariat: Frau J.P.E.M. Stassen-Muyers

Berkelaarsweg 27, 6101 AV Echt Susteren, Niederlande

Telefon: +31-475-48 2136 • GSM: +31-6-5108 5179

E-mail: jen.stassen@wxs.nl • www.edithstein.nl

Edith Stein

Was nicht in meinen Plänen lag,
das hat in Gottes Plan gelegen.



Der Edith Stein Rundgang beginnt auf dem "Nieuwe Markt" in Echt. Es gibt dort ausreichende Parkmöglichkeiten. Die Anfahrt zum Nieuwe Markt findet man auf dem nebenstehen Plan. Der Nieuwe Markt liegt nur etwa 450 M vom Bahnhof entfernt und ist daher von dort leicht zu Fuß zu erreichen.

1 Kriegs-Denkmal beim Rathaus

Des Denkmal ist zum Andenken an alle Kriegsofoper aus Echt errichtet. Dazu gehören auch Edith und Rosa Stein.



Kriegs-Denkmal

2. Gedenkplatte Peyerstraat

Vor dem Haus Peyerstraat 16 entdeckt man im Bürgersteig eine Gedenkplatte.

Von dieser Stelle wurden Edith Stein und ihre Schwester Rosa durch die Gestapo abgeholt. Wir setzen den Rundgang fort in Richtung Bovenstestraat.



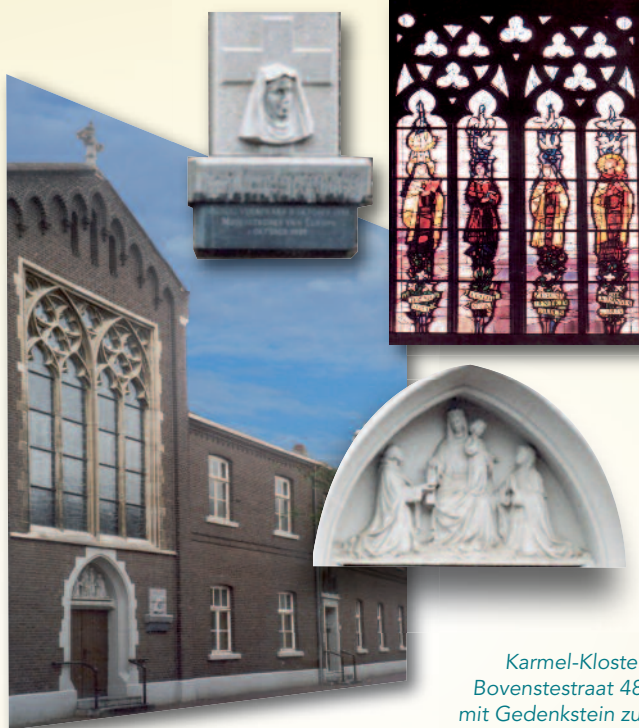
3. Karmel

In der "Bovenstestraat" befindet sich das Karmel-Kloster. Die Kapelle ist täglich geöffnet. Wir passieren an der rechten Seite die "Gelrestraat". Direkt dahinter biegen wir links ab in den "Hofakker". Bei der "Harlindestraat" gehen wir noch einmal nach links und erreichen schließlich die "Edith Stein-straat". Diese Strasse an der Rückseite des Klosters ist Edith Stein geweiht. Nach der Rückkehr zur Bovenstestraat schlagen wir die Richtung zum "Plats" ein.



Edith Stein Rundgang durch Echt

Wegbeschreibung



Karmel-Kloster, Bovenstestraat 48. mit Gedenkstein zur Seligsprechung von Edith Stein und Edith Stein Fenstern in Glasmalerei



4. Kirche Sankt Landricus

Bei Ankunft auf dem Platz vor der Kirche Sankt Landricus sieht man das Denkmal zur Erinnerung an die Heiligsprechung von Edith Stein. In der Kirche kann man zwei glas-gemalten Edith Stein Fenster, das Triptychon und den Original-Chormantel bewundern.



Kirche Sankt Landricus mit den zwei glas-gemalten Edith Stein Fenstern (H. Kurvers 2008)

5. Trefcentrum Edith Stein mit Denkmal

Der Schlusspunkt des Rundgangs ist das "Trefcentrum Edith Stein". Hier werden die Gäste empfangen und besteht die Möglichkeit unsere Bibliothek zu besuchen, so wie auch die Ausstellung von Bildern zu besichtigen und einem Edith Stein Film beizuwohnen. Das Trefcentrum ist jeden dritten Dienstag im Monat geöffnet von 9.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.



Eingang Trefcentrum Edith Stein mit Denkmal